

Ganzheitliche Förderung



Das Anliegen des Jugenddorfes ist es, gemeinsam mit jeder / jedem TeilnehmerIn Wege zu finden, die individuellen Fähigkeiten im beruflichen, sozialen und lebenspraktischen Bereich optimal zu fördern.



Unsere Kernkompetenzen

Die Arbeit des CJD orientiert sich am christlichen Menschenbild. Daraus leitet sich ein ganzheitlich pädagogischer Ansatz ab, der vier einander durchdringende Kernkompetenzen umfasst und unser gesamtes Tun widerspiegelt.

Ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung



"Das Wertvollste im Leben ist die Entfaltung der Persönlichkeit und ihrer schöpferischen Kräfte."
 Albert Einstein

Adresse:

**CJD Jugenddorf Bläsiberg
 Haus Malakoff**
 Malakoffstrasse 21
 73349 Wiesensteig
 fon: 07335 9608-70
 fax: 07335 9608-77
 info@cjd-malakoff.de
 www.cjd-blaesiberg.de

Bankverbindung: EKK Kassel
 BLZ 520 604 10 · Nr. 419 710

Das CJD Jugenddorf Bläsiberg ist eine Einrichtung im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands gemeinnütziger e.V. (CJD)
 73061 Ebersbach · Teckstraße 23 · www.cjd.de

CJD Jugenddorf Bläsiberg Haus Malakoff

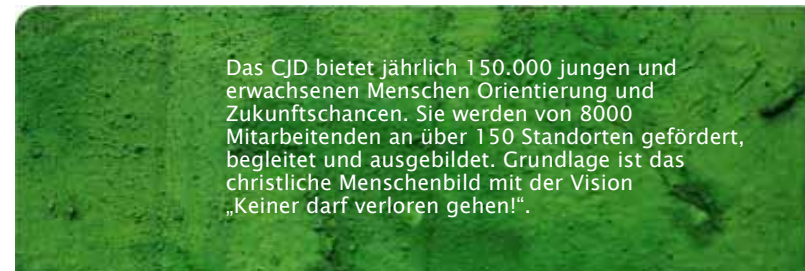


Integrative und Kooperative
 Ausbildung
 für junge Erwachsene
 mit psychischer Beeinträchtigung

Kooperationspartner der



Agentur für Arbeit



Das CJD bietet jährlich 150.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 8000 Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“.

CJD-06-04-313-7

Unsere Ausbildungsangebote

In enger Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit erhalten junge Erwachsene mit psychischen Beeinträchtigungen oder Erkrankungen im Rahmen der beruflichen Rehabilitation die Möglichkeit, einen anerkannten Beruf zu erlernen, der nach § 5 BBiG geregelt ist.

Die Kosten der Ausbildung werden von der Agentur für Arbeit getragen.

Die 3-jährige Regelausbildung erfolgt mit Internatsunterbringung.

Die Prüfung wird vor der IHK, der Handwerkskammer bzw. dem Regierungspräsidium abgelegt.

Parallel zur betrieblichen Ausbildung wird die Berufsschule besucht.

Integrative Ausbildung

Große Teile der Regelausbildung finden in den Ausbildungsbereichen des „Haus Malakoff“ in einem geschützten Rahmen statt.

Durch Praktika in anerkannten Ausbildungsbetrieben aus der freien Wirtschaft wird ein realitätsbezogenes Arbeiten hergestellt und die Auszubildenden werden zusätzlich auf die Arbeitswelt vorbereitet.

Die Regelausbildung wird angeboten für:

- ◆ Kaufmännische Berufe
- ◆ Agrarberufe
- ◆ Bauzeichner, verschiedene Fachrichtungen
- ◆ Malerberufe
- ◆ Metallberufe
- ◆ Ernährungsberufe

Der Ausbildungsvertrag wird mit dem CJD Jugenddorf Bläsiberg abgeschlossen. Maßgebend für die Ausbildung sind die gesetzlichen Vorgaben der IHK, der Handwerkskammer und des Regierungspräsidiums.

Individuelle Förderung und Begleitung durch unsere begleitenden Dienste (sozialer Dienst und psychologischer Dienst).

Berufsschulbetreuung, Unterstützung bei der Berichtsheftführung, Bewerbertraining, Beratung bei der Praktika- und Arbeitsplatzsuche.

Enge Zusammenarbeit mit Psychatrien.

Kooperative Ausbildung

Durch den Verbund mit anerkannten Ausbildungsbetrieben kann in vielen Berufsfeldern eine Ausbildung realisiert werden.

Das CJD als Stammbetrieb kooperiert mit anerkannten Ausbildungsbetrieben aus der freien Wirtschaft.

Große Abschnitte der Ausbildung erfolgen in diesen Partnerbetrieben.

Verwirklichung des Berufswunsch unter Berücksichtigung der persönlichen Stärken und der psychischen Beeinträchtigung.

Dabei stehen viele Möglichkeiten zur beruflichen Entfaltung offen.

CJD Jugenddorf Bläsiberg
Haus Malakoff



Sozialpädagogischer Bereich

Das Wohnen im Internat ist ein wichtiger Baustein in der beruflichen Rehabilitation junger Menschen mit psychischer Beeinträchtigung.

Ziele der Rehabilitation im Internat sind:

- das Selbstwertgefühl aufzubauen
- Selbstständigkeit zu erreichen
- lernen die psychische Beeinträchtigung anzunehmen und damit zu leben.

Die Förderung ist dabei ausgerichtet auf die persönlichen individuellen Fähigkeiten und Stärken.

Das Leben in einer Gruppe bietet dafür das geeignete soziale Trainingsfeld.

Soziale Kompetenzen für das spätere gesellschaftliche und berufliche Leben werden geprägt und im täglichen Miteinander in Begleitung durch die pädagogischen Fachkräfte eingeübt.